

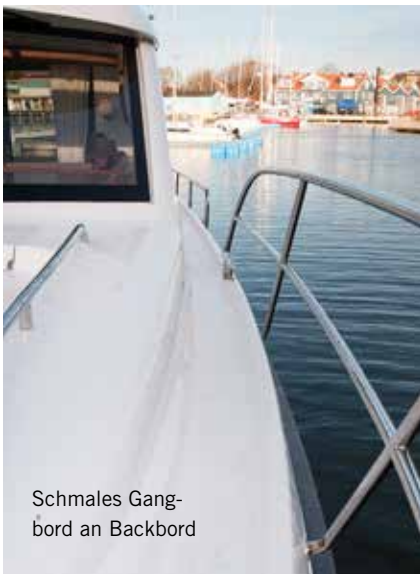
AB 13 METER



NIMBUS 405 COUPÉ

Schöne Schwedin

Lange haben Liebhaber der schwedischen Qualitätsverft gewartet, jetzt ist sie da: Mit der 405 Coupé präsentiert Nimbus in dieser beliebten Serie ein Boot in der 40-Fuß-Klasse. Wir fahren die Baunummer 1.



Schmales Gangbort an Backbord

Ihre offizielle Weltpremiere hat die Nimbus 405 Coupé anlässlich der Boot Düsseldorf. Wir hatten Anfang Dezember die Gelegenheit, die Debütantin am Verwaltungssitz und Testzentrum der schwedischen Verft in Langedrag bei Göteborg eingehend zu erproben. Der Rumpf der schmucken Schönheit basiert auf der bekannten Konstruktion der 43 Nova, die auch heute noch wegen ihrer guten Fahreigenschaften ihre Liebhaber findet. Weshalb also das Rad neu erfinden? Behutsam modifiziert und in der Superstruktur mit den bewährten Elementen der Coupé-Serie ange-

reichert, ergibt sich eine zeitgemäße Tourenyacht mit sechs festen Kojen in drei Kabinen. Augenfälliges Konstruktionsmerkmal ist die Asymmetrie des Decklayouts. An Steuerbord ist ein breites Gangbort mit hohem Schanzkleid und darauf montierter

Text & Fotos: [Klaus Schneiders](#)

Edelstahlreling realisiert. Backbords haben die schwedischen Bootsbauer hingegen nur eine recht schmale Lauffläche umgesetzt. Das kommt vor allem dem Raumangebot im Salon zu Gute. Doch der Reihe nach.

An Bord des 13,24 m über Alles messenden Testbootes hat die Werft so gut wie alle verfügbaren Extras aus der Optionsliste verarbeitet. Dazu zählen die Heckankerinstallation mit elektrischer Ankerwinde, Anker und Kette ebenso wie ein Heckstrahlruder und der große, elektrisch absenkbare Tisch in der Plicht. Aber schon in der Basisversion ist die Nimbus 405 Coupé fahrfertig ausgestattet.

AN DECK

An Bord gelangt man je nach Liegeplatz wahlweise über die tiefe Badeplattform oder seitlich durch die Öffnung in der Reling. Dies bevorzugt auf der Steuerbordseite, denn hier ist nicht nur das Gangbord breiter, hier ist dann auch gleich die praktische Tür zum Steuerstand eingelassen. Die erlaubt dem Skipper bei Hafener- oder Schleusenmanövern den schnellen Zugang zu Festmachern und Polern. Die Badeplattform ist neben der klappbaren Badeleiter mit einer Heckdusche, einem Stauraum und Fenderhaltern am hinteren Süll ausgestattet. Eine sicher schließende Tür gewährt den Zugang in die Plicht. Die L-förmige Sitzbank an Backbord

hat Platz für bis zu sechs Personen. Der darunterliegende Stauraum ist auch von der Badeplattform her zugänglich. Unter dem Plichtboden verrichten die beiden Volvo Pentastandzylinder ihren Dienst. Die Motoren sind gekapselt, was die Geräuschemission spürbar in Grenzen hält und obendrein noch reichlich nutzbaren Raum für sperriges Gut übrig lässt. Zum Vorschiff gelangt man bequem und sicher über das Gangbord an Steuerbord. Den Niveauunterschied zum Bug überbrücken drei Stufen. Die erste wird von einer soliden Edelstahlabdeckung begrenzt. Darunter liegen die Tankstützen für Trinkwasser, Diesel und Septik sowie ein Speigatt. Die aufgesetzte Reling und Handläufe am Salondach gewähren sicheren Halt. Das Vorschiff ist eben und aufgeräumt. Die Ankerwinde ist verdeckt unter dem Luk des Ankerkastens montiert, der Anker selbst wird unter der Delfinnase gefahren. Auf dem Deck der Vorschiffskabine können links und rechts der Glasleiste Sonnenliegepolster fixiert werden.

UNTER DECK

Eine Schiebetür aus getöntem Glas

trennt die Plicht vom Salon. Hier erstreckt sich an Steuerbord die hochwertig ausgestattete Pantry. Gegenüber wurde eine U-förmige Sitzgruppe mit variablem Tisch angeordnet. Durch die Platzierung auf einem Podest ist das Geschehen rund ums Boot jederzeit einsehbar. Der vordere Teil der Sitzbank lässt sich mit einem Griff in Fahrtrichtung klappen, dann können zwei Personen den Kurs des Skippers verfolgen. Vor der Beifahrerbank haben der absenkbare TV-Schirm und ein Kartenfach ihren Platz. Der Steuerstand ist sehr übersichtlich gestaltet. Ein Monitor wird zur Anzeige der Motorinstrumente, ein zweiter zur Navigation genutzt. Alle Schalter liegen in Griffweite des Skippers, das Lenkrad ist in der Höhe verstellbar. Die Rundumsicht ist ausgezeichnet, wozu auch die aus einem Teil gefertigte und bündig verklebte Frontscheibe beiträgt. Die praktische Tür aufs Gangbord wurde bereits erwähnt. Die Eignerkabine im Vorschiff weist ein großes, freistehendes Doppelbett mit darunterliegenden Schubfächern auf. Für weitere Garderobe stehen zwei Wandschränke zur Verfügung.



1. Tiefe Badeplattform, hohes achterliches Süll und angemessen dimensionierte Decksbeschlüge zeichnen die Nimbus aus
2. Die Motoren sind unter dem Plichtboden positioniert und wirksam schallgedämpft, was sich in niedrigen Werten ausdrückt
3. Vorbildlicher Steuerstand: Alle relevanten Anzeigen sind im Blickfeld des Skippers, Schaltung und Schalter gut erreichbar



Tageslicht gelangt über zwei Bullaugen und die Glasleiste in der Decke herein. Die zugehörige Nasszelle ist mit elektrischem WC, Waschtisch und abgetrennter Dusche ausgestattet. Die beiden Gästekabine weisen im Eingangsbereich volle Stehhöhe auf, die Kojen ragen dann unter den Salonboden. Auch hier steht ausreichend großer Schrankraum zur Verfügung und beide Kabinen weisen aufstellbare Bullaugen auf. Das Tagesbad ist ebenfalls mit WC und Waschtisch

möbliert, zum Duschen kann der Wasserhahn ausgezogen werden.

PRAXIS

Das SKIPPER-Testboot ist mit der kleinsten vorgesehenen Motorisierung ausgerüstet. Zwei Volvo Penta D4-300 bringen ihre Kraft über Wellenantriebe ins Wasser. Die Vierzylinder-Turbodiesel bringen die trocken rund 8.800 kg wiegende Yacht mit zusammen 441 kW auf eine Höchstfahrt von 29,9 kn. Der

Schalldruck liegt dann bei akzeptablen 78 dB(A), das lässt auf eine gelungene Dämmung schließen. Bei 3.630 min⁻¹ genehmigen sich die beiden Selbstzünder 112 l/h, was einem Verbrauch von 3,8 l/sm entspricht. Reduziert man die Drehzahl auf 3.000 min⁻¹, zieht die Nimbus mit 22,2 kn ihre Bahn, der Verbrauch pendelt sich hier bei 75 l/h, also 3,4 l/sm ein. Sowohl Tiefgang als auch Durchfahrthöhe lassen Törns auf den meisten europäischen Binnenrevieren zu. Im

TECHNISCHE DATEN

- Länge über Alles:** 13,24 m
- Breite:** 3,95 m
- Durchfahrthöhe:** 4,23 m (mit Mast), 3,02 m (ohne Mast)
- Tiefgang:** 1,05 m
- Gewicht:** ca. 8.800 kg
- CE-Kategorie:** B
- Max. Personenzahl:** 12
- Kojenzahl:** 6
- Brennstofftank:** 2 x 500 l
- Wassertank:** 400 l
- Septiktank:** 160 l
- Baumaterial:** GFK
- Motorisierung:** Doppelmotorisierung Volvo Penta Diesel mit Wellenanlagen, Leistung ab 2 x 221 kW bis 2 x 272 kW
- Grundpreis:** 509.100 €
- Grundpreis mit Testmotorisierung:** 510.700 €

MOTOREN IM TESTBOOT

2 x Volvo Penta D4-300, Turbodiesel mit Common-Rail-Einspritzung, Leistung je 221 kW (300 PS), Zylinderzahl: 4 in

Reihe, Bohrung x Hub: 103 x 110 mm, Hubraum: 3.700 cm³, Nenn Drehzahl: 3.500 min⁻¹

STANDARD-AUSSTATTUNG (AUSZUGSWEISE)

Automatische Feuerlöschanlage im Maschinenraum, Bugstrahlruder, Warmluftheizung, elektr. Ankerwinde mit 25 m Kette und V2A Bruce-Anker, 2 Bäder mit elektr. Marine-WCs, Warmwassersystem über Motor und 230 V, 230 V Landanschluss mit Ladegerät, Simrad Touchscreenplotter NSS 12, TV im Salon inkl. Liftsystem, DVD, DVBT und Antenne, Trimmklappen, Pantry mit Edelstahlspüle, Gas-Cerankochfeld, Backofen und Kühlschrank, indirekte LED-Beleuchtung im gesamten Boot,

LIEFERBARE EXTRAS (AUSZUGSWEISE)

Heckstrahlruder (5.830 €), Cockpit-Verdeck (4.460 €), großer Tisch in Plicht inkl. Kissen (4.520 €), Simrad-Breitband-Radar 4G (4.100 €), Simrad Autopilot (5.260 €), Simrad-Volvo Penta Vernetzung (690 €), hydraulische Gangway (8.650 €), Grauwassertankanlage mit Deckabsaugung (1.670 €), Klimaanlage im Salon (8.190 €)



4

1. Hochwertig ausgestattete Pantryzeile steuerbords im Salon
2. Die Sitzgruppe mit variablen Tisch ist auf einem Podest montiert
3. Doppelbett in der Eigenerkabine mit Schubladen im Unterbau
4. Eigenerbad mit elektrischem WC und abgetrennter Duschwanne
5. Die Tankstutzen liegen unter einer Edelstahlabdeckung im Gangbord



5

Kanalfahrt-Modus bei 1.000 min⁻¹ und 6,1 kn ergibt die Messung dann einen Verbrauch von 7,3 l/h, was 1,2 l/sm entspricht. Die Wendekreise betragen rund 1,5 Bootslängen über jeden Bug, doch mit gegenläufigen Props lässt sich die Yacht auch auf dem Teller drehen. Wellen steckt der Rumpf weich weg, überhaupt läuft er in allen Fahrstufen absolut kursgetreu. Schnell gefahrene Kehren werden mit leichter Krängung zur Kurveninnenseite quitiert. Im Hafen

lassen sich die 13,24 m der 405 Coupé problemlos handeln, doch will der beachtliche Schub der beiden Volvos bedacht sein. Die schieben das Boot mit 4,4 kn voran, Impulstechnik ist also angesagt. Sollte es doch einmal eng werden, hilft das serienmäßige Bugstrahlruder aus der Klemme. Die optional verfügbare Heckschraube ist dagegen eigentlich überflüssig.

FAZIT

Nimbus' neues Flaggschiff überzeugt

durch ausgewogene Proportionen, eine hohe Qualität des Laminats und den wertigen Innenausbau. Auch die Basis-Ausstattung ist bereits recht umfangreich. Auf den ersten Blick mag der Preis von 509.100 € hoch erscheinen, doch ist Nimbus für den hohen Wiederverkaufswert bekannt. Rechnet man angesichts historisch niedriger Guthabenzinsen und der Inflationsrate den persönlichen »Wohlfühlfaktor« hinzu, hat die Crew für viele Jahre Freude am neuen Boot. ■

SCHALL-, FAHRT- UND VERBRAUCHSMESSUNG

(Leerlauf)	700 min ⁻¹	46 dB(A)	0 kn	3,0 l/h
	700 min ⁻¹	55 dB(A)	4,4 kn	3,0 l/h
	1.000 min ⁻¹	56 dB(A)	6,1 kn	7,3 l/h
	1.500 min ⁻¹	61 dB(A)	7,9 kn	17,0 l/h
	2.000 min ⁻¹	67 dB(A)	9,9 kn	35,0 l/h
	2.500 min ⁻¹	69 dB(A)	16,2 kn	44,0 l/h
(Volllast)	3.000 min ⁻¹	71 dB(A)	22,2 kn	75,0 l/h
	3.500 min ⁻¹	77 dB(A)	27,5 kn	102,0 l/h
	3.630 min ⁻¹	78 dB(A)	29,9 kn	112,0 l/h

Revier: Ostsee vor Göteborg, Schweden,
Crew: 3 Personen,
Messung: GPS,
Wasser: 8° C,
Luft: 9° C,
Wind: -- Bft.,
Diesel: 500 l (50 %),
Wasser: 400 l (100 %),
Septik: leer

- Makelloser GFK-Aufbau
- Hochwertiges Interieur
- Gute Raumnutzung
- Sinnvolle Detaillösungen
- Gute Laufeigenschaften
-
- ➖ Reichweite in Marschfahrt



INFORMATIONEN UND WERFT

Boote Polch KG
 Zum Hafen 18, 56841 Traben-Trabach, Tel.: 06141-2010,
www.bootepolch.de

Nautic Yachting GmbH
 An der Wiek 7-15, 23730 Neustadt/Holstein,
 Tel.: 04561-526786, www.nautic-yachting.com

Nimbus Boats Sweden AB
 GKSS-Harbour, Långedrag, Sweden,
www.nimbus.se